



Losgelöst vom Entwurf sind bei der Verarbeitung von Massivholz die Grundkonstruktionen materialgerecht auszuführen. Dieses gilt auch für unterschiedliche Varianten von Breitenverbindungen im Vollholzbereich, so dass das Massivholz auch arbeiten kann.

FR_BV_UES.LSP ist eine Routine, mit der sich die Konstruktion einer überschobenen Schalung individuell erstellen lässt. Die Aufbereitung dieser Breitenverbindung, die typisch für Einrichtungen im Alpenraum ist, erfolgt durch Eingabe aller erforderlichen Daten in der zur Programmroutine gehörenden Dialogbox.

Die Bretter werden an den Kanten so genutzt, dass die Nutwangendicke und die Nutbreite gleich sind. Die Bretter lassen sich so überschoben zusammenstecken. Werden Bretter mit unterschiedlichen Profilen kombiniert, entstehen lebendige Oberflächen. In der Dialogbox sind bereits Voreinstellungen hinterlegt, die die wesent-

lichen Konstruktionsvorgaben für eine technisch einwandfreie Ausführung garantieren. So sollte die Nuttiefe dieser Konstruktion die halbe Brettdicke betragen, und die Nuthöhe wird generell auf 1/3 der Brettdicke berechnet. Die Brettbreite der einzelnen Bretter sollte wegen ihres Schwindverhaltens kleiner als 120 mm sein.

Nach dem Start des Programms erscheint die Dialogbox. Nachdem man im unteren Teil der Maske die Konstruktionsdaten eingegeben hat, wählt man über eine Listbox oder durch Anklicken des auf der rechten Seite eingebundenen Vorschaubilds aus den drei Ausführungsvarianten: linkes, mittleres oder rechtes Brett. Je nach Klick wechselt beim Anklicken des ersten Vorschaubilds die Dialogbox auf die vordere oder nächste Brettkonstruktion. Ihre Vorgaben lassen sich nach Bedarf überschreiben, zudem gibts die Möglichkeit einer weiteren Detailbearbeitung

durch Aktivieren des Schaltknopfs „Auf Grenzen zoomen“.

Lm : Brettbreite

D1 : Brettdicke

D2 : Nuttiefe (D 1/2 empfohlen)

KZ : Vollholz Kurzbezeichnung

ScA : Schraffurabstand

ScW : Schraffurwinkel

Die hinterlegte Layerstruktur „LT-A“ und „LT-B“ bezieht sich auf die im Tischlerhandwerk gültige DIN 919 „Technische Zeichnungen – Holzverarbeitung – Grundlagen“. Auch die benutzen Schraffurmuster erfüllen die Vorgaben nach DIN.

Felicitas Ribbrock/ra ◀

Programm: FR_BV_UES.LSP

Funktion: Unverleimte Breitenverbindung mit überschobener Schalung

Autorin: Felicitas Ribbrock

Lauffähig ab: AutoCAD 2023

Bezug: online